

## **Leistungskonzept für das Fach Sozialwissenschaften in der Sekundarstufe II**

Die Gesamtnote im Fach *Sozialwissenschaften* setzt sich zu ca. 50 % aus den Quartalsnoten der sonstigen Mitarbeit und den Einzelnoten der Klausuren zusammen. Für den Fall, dass ein Schüler / eine Schülerin das Fach *Sozialwissenschaften* nicht schriftlich belegt hat, dienen lediglich die Quartalsnoten der sonstigen Mitarbeit als Bewertungsgrundlage.

### **Sonstige Mitarbeit**

Die Leistungsbewertung der sonstigen Mitarbeit erfolgt gemäß Kernlehrplan kompetenzorientiert. Sie berücksichtigt unterschiedliche Facetten folgender Kompetenzen (vgl. Kernlehrplan S. 16 - 18: [https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/upload/klp\\_SII/sw/KLP\\_GOSt\\_SoWi.pdf](https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/upload/klp_SII/sw/KLP_GOSt_SoWi.pdf)).

- Sachkompetenz
- Urteilskompetenz
- Methodenkompetenz
- Handlungskompetenz

Berücksichtigt werden bei der Leistungsbewertung sowohl mündliche als auch schriftliche Lernprodukte. Hierzu können bspw. zählen:

### **Beiträge zum Unterricht bzw. Unterrichtsgespräch**

- Kontinuität der Beiträge
- Intensität der Mitarbeit
- Qualität der Beiträge
- thematische Anbindung an vorausgehende Unterrichtsbeiträge
- Verwendung von Fachsprache

### **Präsentationen / Referate / Newsreports**

- fachliche Kompetenz
- Struktur
- Präsentationsfähigkeiten
- Einsatz von Medien

### **Protokolle**

- sachliche Richtigkeit
- formale Richtigkeit
- Struktur / Gliederung
- sprachliche Richtigkeit

### **Portfolios / Heftführung**

- fachliche Richtigkeit
- Vollständigkeit
- Sprachniveau und sprachliche Differenziertheit
- Originalität
- formale Gestaltung

### **Projekt- / Gruppenarbeiten**

- fachliche Kompetenz hinsichtlich der vier Kompetenzbereiche
- Arbeitsintensität
- Ideenreichtum
- Planungskompetenzen / Selbstständigkeit
- Leistungen bei kooperativen Lernformen / Teamfähigkeit
- Präsentationskompetenzen

### **schriftliche Übungen / Tests**

- fachliche Kompetenz hinsichtlich der vier Kompetenzbereiche
- Sprachniveau / Verwendung von Fachsprache

## **Klausuren**

Klausuren im Fach Sozialwissenschaften bestehen in der Regel aus Aufgaben in drei Anforderungsbereichen.

### **Anforderungsbereich I:**

- Wiedergabe von Sachverhalten und Kenntnissen im gelernten Zusammenhang

### **Anforderungsbereich II:**

- Selbstständiges Auswählen, Anordnen, Erklären und Darstellen bekannter Sachverhalte unter vorgegebenen Gesichtspunkten und Übertragen auf vergleichbare, neue Zusammenhänge

### **Anforderungsbereich III:**

- Verarbeiten komplexer Sachverhalte mit dem Ziel, zu selbstständigen Lösungen, Gestaltungen oder Deutungen, Folgerungen, Verallgemeinerungen, Begründungen und Wertungen zu gelangen.

Für die Aufgabenstellungen werden die für Abiturprüfungen geltenden Operatoren des Fachs verwendet (vgl. <https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentralabitur-gost/faecher/getfile.php?file=4037>).

### **Operatoren Anforderungsbereich I:**

- benennen
- beschreiben
- darstellen
- nennen

### **Operatoren Anforderungsbereich II:**

- analysieren
- auswerten
- charakterisieren
- einordnen
- erklären
- ermitteln
- erschließen
- herausarbeiten

### **Operatoren Anforderungsbereich III:**

- begründen
- beurteilen
- bewerten
- diskutieren
- entwerfen
- entwickeln
- erörtern
- gestalten
- problematisieren
- prüfen
- sich auseinandersetzen
- Stellung nehmen

Die Bewertung der Klausuren orientiert sich in der Regel an dem für das Abitur geltenden Bewertungsraster.

Wird anstatt einer Klausur eine Facharbeit geschrieben, wird die Note für die Facharbeit wie eine Klausurnote gewertet.